Inhalt

Grußwo	rte vo	n Anna Tardos und Dr. Peter Scharr	8
Der Säugling ist eine Person. Emmi Piklers Wissen über die frühe Kindheit in der Praxis. Eine Einleitung			
1		er. Pädagogik der ersten Lebensjahre – Grundlagen n Werk Emmi Piklers	15
	Anna 1.1	a Czimmek Entwicklungsjahre und frühes Werk der pädagogischen Kinderärztin Emmi Pikler	16
		a Tardos im Gespräch Pikler-Pädagogik heute: eine Renaissance?	23
		agogische Kultur der frühen Kindheit	
	1.3	a Tardos Das Kind ist ein Akteur seiner Entwicklung Kálló	29
	1.4		35
		n Liegen zum Gehen aus eigener Kraft	
	Emn 1.5	ni Pikler Die Bewegungsentwicklung des Kindes	44
		ues H. A. van Rossum Begegnung mit der Arbeit Emmi Piklers	59
		a Tardos Sich frei bewegen – das Lebensbedürfnis des Kindes	61
	Spie	el und Bewegung	
		a Tardos Der forschende Säugling	68
	1.9	a Tardos Lasst das Baby spielen – selbstständig von Anfang an!	78
		e Zinser Sammeln und Bauen. Wie Kinder ihre Spieltätigkeit erweitern	89
		a Vincze Der Garten der Kinder	93

Die Kunst der Pflege Judit Falk 105 1.12 Wenn wir den Körper des Säuglings berühren ... Judit Falk 1.13 Selbstständigkeit und Pseudoautonomie 112 Anna Tardos 1.14 Zusammen mit dem Baby. Einfache Regeln für die Pflege 113 Ute Strub 1.15 Spielfreude, Schalk und Schelmerei 117 2 Pikler in Kontexten. Fachliche Perspektiven 119 Ulrich Papenkort 2.1 Pikler-Pädagogik und Allgemeine Erziehungswissenschaft. Ein Dialog 120 Hans von Lüpke 2.2 Dialog mit dem Säugling. Der Ansatz Emmi Piklers im Kontext der Modelle von Milani Comparetti, Winnicott und Stern 134 Monika Aly 2.3 Pikler und die Therapie behinderter Kinder. Lernweg einer Therapeutin 141 Kornelia Schneider, Wiebke Wüstenberg 2.4 Emmi Piklers Konzeption im Kontext der aktuellen Frühpädagogik – Kinder in ihren ersten drei Lebensjahren begleiten und ihrer Entwicklung Raum geben 148 3 Bildung für Eltern: Anlässe, Orte, Angebote 165 Carola Iller 3.1 Mutter, Vater, Kind – die Situation junger Familien und Anforderungen an die Elternbildung 166 Astrid Gilles-Bacciu 3.2 Elternbildung in Institutionen der Erwachsenen- und Familienbildung 174 Gisela Suchy 3.3 Ein Bildungshaus (nicht nur) für Eltern ... Blick in die Katholische Familienbildungsstätte Bonn 178 Ulrike Nießen 3.4 Bildungsorte in der Region schaffen ... Eine Mitarbeiterin stellt ihre Arbeit in einem katholischen Bildungswerk vor 182

	Robert Spessert 3.5 Ein Garten für Kleinkinder und Erwachsene.			
	Gestaltung des Außengeländes der Katholischen Familienbildungsstätte Bonn	186		
4	Pikler in der Praxis: Eltern-Kind-Kurse	189		
	Astrid Gilles-Bacciu 4.1 Eltern-Kind-Kurse auf der Basis der Pikler-Pädagogik	190		
	Susanne Gieseke, Stephanie Lock-Spessert 4.2 Freie Bewegung und selbstständiges Spiel: Aspekte frühkindlicher Bildung im Eltern-Kind-Kurs	206		
	Reinhild Heuer			
	4.3 Spielraumgestaltung in Eltern-Kind-Kursen nach der Pikler-Pädagogik	212		
	Annette Ullrich			
	4.4 So geht die Spielraumgestaltung auch mit Alltagsmaterial	227		
	Stephanie Lock-Spessert 4.5 Bildung auf Augenhöhe: Babynest – Leichter Start mit Kind. Eltern-Kind-Kurs für Mütter und Kinder			
	in belasteten Lebenssituationen	229		
	Gabriele Martens 4.6 Max spielt	238		
	Dorothee Kroll 4.7 Eltern-Kind-Kursleiterinnen: zwischen Nebenverdienst und Selbstständigkeit	241		
5	Qualifizierung pädagogischer Fachkräfte	249		
	Astrid Gilles-Bacciu			
	5.1 Bildung für die Praxis: Didaktik der Eltern-Kind-Kurse	250		
	Claudia Kolf-van Melis 5.2 Lebensanfang und Spiritualität. Eine neue Perspektive für die frühpädagogische Weiterbildung	260		
	Katharina Lorber 5.3 Qualität in der Kindertagespflege mit den Ideen Emmi Piklers	268		
	Reinhild Heuer 5.4 Fortbildung von Fachkräften in der Kindertagesbetreuung auf der Basis der Pikler-Pädagogik	277		
6	Literatur, Filme und Adressen			
7	Autorinnen und Autoren			